

Aktuell

Krauerhalle wurde zum Shaolin-Tempel



Die Athleten des Shaolin Chan Tempels. Vorne in der Mitte: Shifu (Meister) Roger Stutz, der Gründer und Schulleiter des Shaolin Chan Tempels. (Foto: Christian Egli)

Kriens stand für einmal ganz im Zeichen des Shaolin-Kung-Fu. Der Shaolin Chan Tempel bot in der Krauerhalle eine imposante Show, der eine jahrelange Planung vorausging. Mit dem immensen Durst der Zuschauer hat man allerdings nicht gerechnet.

14.12.2015, 20:28

Dieses Jahr feierte der Shaolin Chan Tempel sein 15-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wurde am Samstag, 12. Dezember 2015, für Kung-Fu-Interessierte eine Jubiläumsshow in der Krauerhalle in Kriens organisiert.

Wie die Veranstalter mitteilen, plante das Organisationskomitee diesen Anlass bereits seit einem Jahr. Bis der Anlass dann endlich zustande kam, seien über 1'600 Trainingsstunden absolviert und acht OK-Sitzungen durchgeführt worden. Unzählige Stunden habe man in die Dekoration investiert und teilweise gar direkt aus China organisiert. Insgesamt wurden 5,5 Tonnen Licht- und Ton-Equipment für die Show installiert.

Unterstützen Sie zentral+



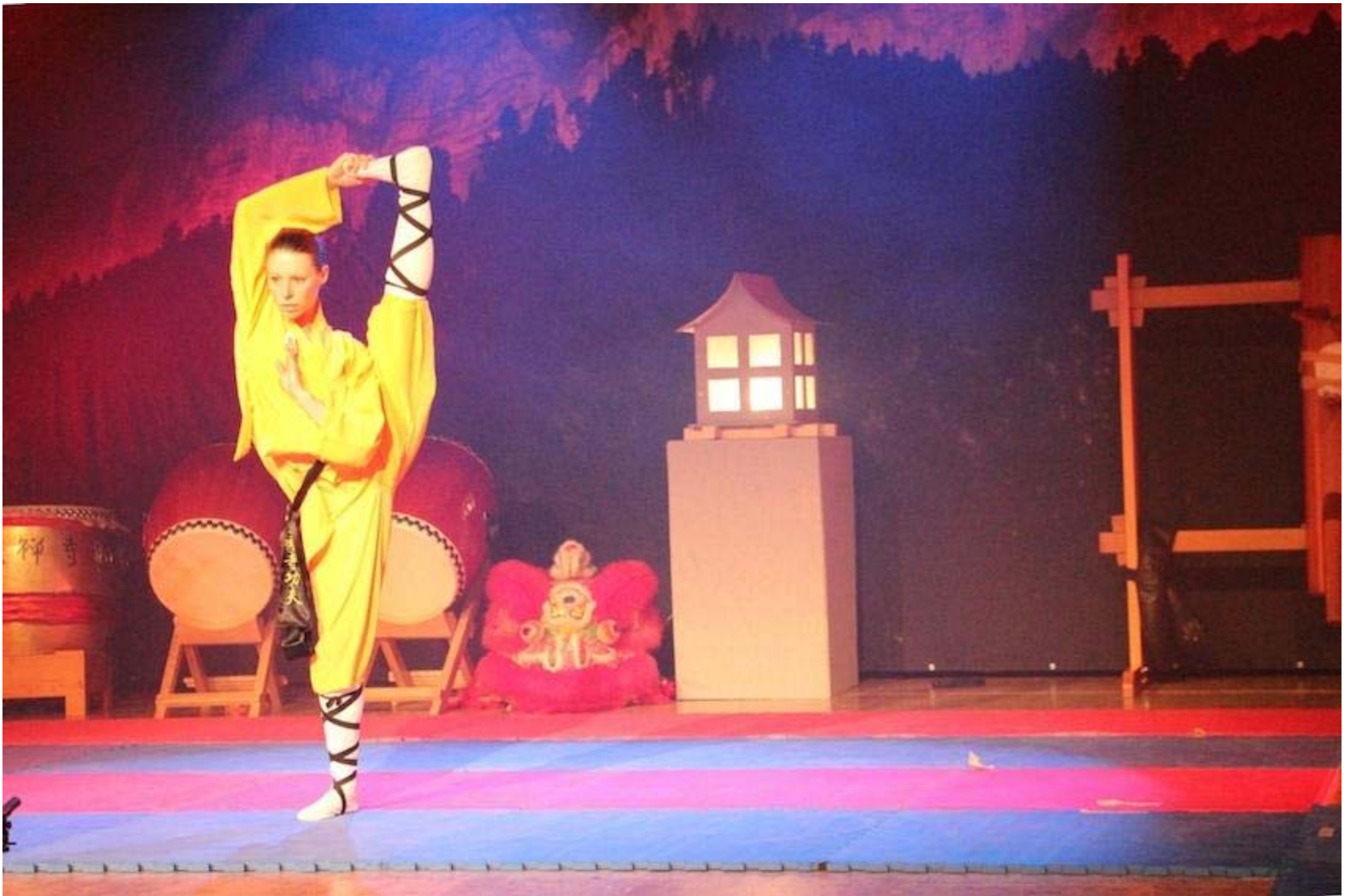
Die Athleten bereiten sich auf den Bruchtest vor. (Foto: Christian Egli)

Durstige Zuschauer

«Entgegen jeglichen Erwartungen waren die 125 VIP-Packages und 675 regulären Tickets bereits zwei Wochen vor der Jubiläumsshow restlos verkauft», teilt das OK am Montag mit. Die ersten Besucher seien am Abend bereits 30 Minuten vor Türöffnung da gewesen. «Und trotz sehr grossem Lagerbestand war ein Grossteil der Getränke bereits in der Pause ausverkauft.»

Den Zuschauern wurde ein grosser Einblick in die Kunst des Shaolin-Kung-Fu geboten. Angefangen mit zahlreichen Faust- und Waffenformen, über Partnerformen, Anwendungen, Nahkämpfe, Bruchtests, Beweglichkeitsdarbietungen, Taiji, Qi Gong und Löwentanz. Am Abend waren über 20 Athleten und rund 50 Helfer im Einsatz.

Die Show sei nahezu fehlerfrei verlaufen und trotz hohen athletischen Standards habe man keine Verletzungen zu verzeichnen.



Stefanie Kaufmann demonstriert die Beweglichkeit des Shaolin Kung-Fu. (Foto: Christian Egli)